



Kanton

Schaffhausen

Anzahl MNA

10

Verteilschlüssel

Asylsuchende

1,1%

Stand vom

31. März 2018

Betreuung unbegleiteter Minderjähriger (MNA)



Service social international – Suisse
 Internationaler Sozialdienst – Schweiz
 Servizio Sociale Internazionale – Svizzera
 International Social Service – Switzerland

Beistandschaft und Rechtsvertretung

Beistandschaft

Die SozialberaterInnen der MNA-Unterkunft stellen bei MNA unter 17 J. einen Antrag auf Beistandschaft bei der *Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)*. Die Beistandschaft wird nach Ernennung durch die *KESB* i.d.R. von der MNA-Unterkunftsleiterin ausgeführt. Bei MNA unter 16 J. wird die Beistandschaft von BerufsbeiständInnen übernommen. Die Beistandschaft endet mit Erreichen der Volljährigkeit.

Weitere rechtliche Unterstützung

Die *Beratungsstelle für Asyl- und Ausländerrecht Schaffhausen* übernimmt im Auftrag des *Migrationsamts des Kantons Schaffhausen* die rechtliche Vertretung der MNA im Asylverfahren.

Unterkunft und Betreuung (Teil 2)

Gesundheitsversorgung

Physische Gesundheit

Behandlung durch einen Hausarzt; Terminvereinbarung durch die SozialberaterInnen.

Psychische Gesundheit

Bei Bedarf Behandlung durch den *Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst*; Überweisung durch den Hausarzt.

Unterkunft und Betreuung (Teil 1)

Unterbringung

Das *Sozialamt des Kantons Schaffhausen* führt:

Spezialisierte Institution für MNA ab 15 J. (statusunabhängig)

UMA-Haus in Schaffhausen mit 30 Plätzen, aktuell 6 MNA. Infrastruktur: 5 Wohnungen, geschlechtergetrennte Unterbringung. Tagsüber Sozialberatung durch 3 Personen mit 190 Stellenprozenten, wovon 50 Stellenprozent für die Leitung zur Verfügung stehen; Abendbetreuung von 17-22 Uhr durch zwei Betreuungspersonen mit 170 Stellenprozenten, zuständig für Haushaltsführung und selbständiges Wohnen sowie Freizeitgestaltung; Wochenendbetreuung durch die Betreuungspersonen i.d.R. bis 2 Uhr morgens, bei Bedarf länger.

Pflegefamilien für MNA unter 15 J. (statusunabhängig)

Aktuell 1 MNA. Wird von der Asylkoordination sowie den SozialberaterInnen angestrebt. Die Suche nach Pflegefamilien erweist sich jedoch als schwierig.

Institution der stationären Kinder- und Jugendbetreuung

Aktuell 1 MNA.

Verwandtenunterbringung

Aktuell 1 MNA.

Unterbringung in Asylunterkunft mit Erwachsenen

Aktuell 1 MNA.

Schule und Ausbildung

Schulpflichtige MNA bis 16 J. (statusunabhängig)
Einschulung in die Regelschule auf Primarstufe. In der Sekundarstufe besuchen die MNA je nach Gemeinde zunächst einen Intensiv-Deutschkurs der öffentlichen Schule; danach erfolgt stufenweise der Übergang in die Regekkasse.

MNA ab 16 J. (statusunabhängig)
JUMA-Programm des *Schweizerischen Arbeiterhilfswerks Schaffhausen*. 22 Lektionen an 5 Tagen pro Woche; Unterricht schwerpunktmässig in Deutsch, Mathematik, Geometrie, Sozialinformationen sowie im Erwerb von Kenntnissen, die es den Teilnehmenden ermöglichen, sich beruflich und sozial gut zu integrieren. Unterteilung in 3 Niveaustufen. Ziel: Übertritt in den Integrationskurs des Berufsvorbereitungsjahrs am *Berufsbildungszentrum des Kantons Schaffhausen (BBZ)*. Die Anmeldung läuft über die SozialberaterInnen.

MNA ab 15 J. mit ausreichender schulischer Bildung (statusunabhängig)
Integrationskurs des *BBZ*. 45 Lektionen pro Woche; Unterricht in Deutsch, Mathematik, Gesellschaft und Kommunikation, naturwissenschaftliche Grundlagen, angewandtes Gestalten, Informatik, Berufswahl, Sport, berufliches Werken, Hauswirtschaft und Kochen. Ziel: Finden einer Anschlusslösung bis Kursende. Dauer: 2 Semester.

Soziale Integration

Zugang zu Freizeit
Wenn möglich Eingliederung der MNA in Sportclubs über Betreuungspersonen und SozialberaterInnen; es stehen finanzielle Mittel für Vereinsmitgliedschaften und Sportkleider zur Verfügung. Punktuelle Besuche von Freiwilligen im UMA-Haus, die etwas mit den MNA unternehmen.

Mentoring

-

Zukunftsperspektiven

Suche nach den Familienangehörigen

Bei Bedarf Anfrage beim Suchdienst des *Schweizerischen Roten Kreuzes*, Unterstützung durch die *Beratungsstelle für Asyl- und Ausländerrecht Schaffhausen*.

Evaluation der Situation im Herkunftsland

-

Rückkehrberatung

Rückkehrberatungsstelle des *Sozialamts des Kantons Schaffhausen*.

Lebensprojekt

-

Unterstützung junger Erwachsener

Veränderungen

-

Vorbereitung

-

Nachbetreuung

Die jungen Erwachsenen können auch nach Erreichen der Volljährigkeit im UMA-Haus bleiben, wenn die Kriterien zum selbständigen Wohnen in anderen Strukturen nicht erfüllt sind; die Betreuung bleibt in diesen Fällen die gleiche. Zentrumsexterne junge Erwachsene können ebenfalls an den Freizeitangeboten, Aufgabenhilfe etc. im UMA-Haus teilnehmen. Aktuell wohnen 12 junge Erwachsene im UMA-Haus und 6 werden in externen Strukturen weiterhin betreut.

